

## Risikobeurteilung Trinkwasser

Im Rahmen des Risikomanagements sind Gefahren zu bewerten und zu priorisieren.

Dazu wird zunächst jedes Gefährdungspotenzial hinsichtlich der Gefährdungshöhe und seiner Auftrittswahrscheinlichkeit bewertet. Beide Bewertungen können einen Zahlenwert zwischen 1 und 4 haben. Sie beschreiben mit steigendem Wert die Wahrscheinlichkeit bzw. das Ausmaß der Gefährdung auf die Wasserversorgung (vgl. Tab. 1.1).

**Tabelle 1.1:** Bewertung der Höhe von Auftrittswahrscheinlichkeit und Gefährdung für die Wasserversorgung durch Zahlen zwischen 1 und 4

	A - Auftrittswahrscheinlichkeit		B - Gefährdung für die Wasserversorgung
1	sehr unwahrscheinlich	1	sehr gering
2	unwahrscheinlich	2	gering
3	wahrscheinlich	3	erheblich
4	sehr wahrscheinlich	4	sehr erheblich

Das Risiko eines Gefährdungspotenzials ergibt sich im Weiteren aus dem Produkt von Auftrittswahrscheinlichkeit (A) und Höhe der Gefährdung (B).

$$R = A \times B$$

In Tabelle 1.2 ist der Zusammenhang noch einmal in einer Matrix verdeutlicht. Je nach Höhe von Auftrittswahrscheinlichkeit und Gefährdung läßt sich das zugehörige Risiko ablesen. Das Risiko wird repräsentiert durch eine Zahl zwischen 1 und 16, wobei es umso höher ist, je größer die Zahl ist. Zur Verdeutlichung der Risikohöhe wird das in Tabelle 1.2 verwendete Farbschema eingesetzt. Ein Zahlenwert zwischen 12 und 16 kennzeichnet ein sehr hohes Risiko, was durch die rote Füllfarbe der Zelle unterstrichen wird.

**Tabelle 1.2:** Risikomatrix zur Ermittlung des Risikos aus der Auftrittswahrscheinlichkeit und der Höhe der Gefährdung

	A - Auftrittswahrscheinlichkeit				Farbschema für die Risikohöhe		
	1	2	3	4			
B - Gefährdung	1	1	2	3	4	Grün	Geringes Risiko
	2	2	4	6	8	Gelb	Mittleres Risiko
	3	3	6	9	12	Hellrot	Hohes Risiko
	4	4	8	12	16	Rot	Sehr hohes Risiko